

Einnehmende Wertherchen

Spardosenaktion bringt dem Kinderfonds 700 Euro ein



Freuen sich über die Spendensumme, die in den Wertherchen-Spardosen zusammen gekommen ist: Natalie Bartholomäus (Kinderfonds, von links), Roman Heining (Udo Heidemann GmbH), Janine Uphaus (KFZ-Meisterbetrieb Uphaus), Michael Sauer

(Brandschutztechnik GmbH), Dorothea Wenzel von der gleichnamigen Galerie, Daniela Babbel (Babbel Heizung und Sanitär). Außerdem hatte sich der Betrieb Bartholomäus Fliesen an der Aktion beteiligt.

Foto: Kendra Taktak

Werther (ken). Die Wertherchen sind Kultfiguren. Von ihrer Beliebtheit profitiert jetzt der Wertheraner Kinderfonds: Bei einer Spendenaktion, im Zuge derer sechs Betriebe der Stadt ihre kleinen Skulpturen in Spardosen verwandelten, sind mehr als 700 Euro zusammengekommen.

»Wir sind total begeistert«, sagte Natalie Bartholomäus vom Kinderfonds, nachdem die Beträge aus gezählt waren. Besonders dankbar ist sie Daniela Babbel vom gleichnamigen Sanitärbetrieb, die die Idee zu dieser Nutzung der Figuren hatte. Vor einem Jahr haben die ersten Betriebe damit begonnen, in den Wertherchen Spenden für den Kinderfonds zu sammeln – mit überwältigendem Erfolg.

Das Geld wird in den drei Bereichen Verwendung finden, die der Wertheraner Fonds hauptsächlich fördert. »Wir unterstützen bedürftige Familien, damit sie ihren Kindern musikalische oder sportliche Aktivitäten sowie Nachhilfeunterricht ermöglichen können«, erläutert Gerhard Koch, Geschäftsführer des Fonds.

»Wir wollen die Aktion unbedingt weiterführen«, sagte Galeristin Dorothea Wenzel. Firmen, die ebenfalls eine der Spendendosen in ihren öffentlichen Verkaufsräumen aufstellen möchten, können sich bei ihr unter ☎ 0 52 03 / 88 37 06 melden.